



Sanieren. Gestalten. Werte erhalten.

Mit Knauf Lösungen
für innen und außen.

KNAUF

85%

der Ein- und Zweifamilienhäuser
in Deutschland sind
älter als 40 Jahre.¹

Viele davon sind noch nicht saniert und werden in der nächsten Zeit
vererbt oder verkauft. Was für ein großes Potenzial!



Es gibt viel zu tun. Build on us.

Leerstehende Industrie- und Gewerbeobjekte werden in neuen Wohnraum verwandelt, Wohnhäuser energetisch saniert und an moderne Wohnkonzepte angepasst. Im Zuge der Wärme- und Energiewende erwarten Bauherinnen und Bauherren dabei eine klare Heizkostensparnis und gleichzeitig eine deutliche Steigerung der Lebensqualität.

Deshalb stehen Sie bei Ihren Sanierungsmaßnahmen als Architekt, Planer oder Fachunternehmer vor großen Herausforderungen – aber auch vor großen Chancen. Damit Sie diese gewinnbringend und nachhaltig in die Tat umsetzen können, steht Ihnen Knauf mit Systemen, Produkten und Services leistungsstark zur Seite.

Build on us.

Quellen:

¹ dena-Gebäudereport 2022

² dena-Gebäudereport 2019



Energie sparen

Mehr als ein Drittel des Energieverbrauchs in Deutschland entfällt auf Gebäude.² Die Heizung ist dabei der größte Verbrauchsfaktor. Geeignete Dämmmaßnahmen und Flächenheizungen in Verbindung mit einer Wärmepumpe sind die Basis, den Energieverbrauch zu senken.

Neue Wohnkonzepte umsetzen

Wohnraum ist kostbar – umso wichtiger ist es, den vorhandenen wirtschaftlich zu nutzen. Moderne Wohnkonzepte wie Mikroapartments oder Co-Living-Lösungen sind vielversprechende Ansätze. Entsprechend flexibel können Sie mit Knauf die Umgestaltung vorhandener Räume planen.

Vorgaben erfüllen

Die Anforderungen an Schall- und Brandschutz in Wohngebäuden sind hoch und in zahlreichen Normen festgelegt. Ältere Gebäude, Wohnungen oder Gemeinschaftsflächen in Mehrfamilienhäusern müssen dazu auf den neuesten Stand gebracht werden.

Lebensqualität steigern

Menschen halten sich im Durchschnitt 90 % der Zeit in geschlossenen Räumen auf. Raumklima, Wohngesundheit sowie Schimmelvermeidung und Schadstofffreiheit sind dadurch wichtige Aspekte bei der Sanierung.

Die Zukunft gestalten

Minimaler ökologischer Fußabdruck, recycelbare oder regional verfügbare Baumaterialien – immer mehr Bauherren erwarten bei ihren Baumaßnahmen eine positive Umweltbilanz. Auch, um den Wert des Gebäudes langfristig zu erhalten.



1 **ENERGETISCH OPTIMIEREN**

Die Wärmepumpe mit Flächenheizung ist in aller Munde. Sehen Sie, wie Sie schlanke Heizestririche mit einer niedrigen Vorlauftemperatur verbinden und warum die Dämmung des Gebäudes dabei eine wichtige Rolle spielt.

Außendämmung	08
Innendämmung	12
Fußbodenheizung mit Wärmepumpe	16
Objektbeispiele	20

2 **RAUMNUTZUNG EINFACH ÄNDERN**

Neue Raumaufteilungen schaffen Sie einfach und schnell mit schlanken Konstruktionen. Finden Sie Lösungen für Boden, Wand, Decke und funktionale Einbauten wie Schiebetüren.

Trockenbau für mehr Wohnraum	24
Objektbeispiele	30



3 AN MODERNE ANFORDERUNGEN ANPASSEN

Die vorhandene Bausubstanz entspricht selten aktuellen Anforderungen an Schallschutz oder Brandschutz. Mit durchdachten Konstruktionen erfüllen Sie raumsparend, wirtschaftlich und verlässlich die nötigen Standards.

Ertüchtigung bestehender Räume	34
Objektbeispiele	44

4 WOHNKOMFORT STEIGERN

Leben und arbeiten bedeutet für viele Menschen, sich in geschlossenen Räumen aufzuhalten. Gesundes Raumklima fördert deshalb Wohlbefinden, Gesundheit und Produktivität.

Wohlfühlen in sanierten Räumen	48
Objektbeispiele	52

Knauf Tools für Planung und Bau	54
Knauf Services für Architekten und Handwerker	56
Knauf Verantwortung	58
Knauf Gips – natürlicher Rohstoff	62

1 **ENERGETISCH OPTIMIEREN**

2

3

4

Außendämmung	08
WARM-WAND Systeme	10
MineralAktiv für den Fassadenschutz	11
Innendämmung	12
Rotkalk in-System	14
Heizen und Kühlen mit Wärmepumpe	16
FE Eco Heizestrich	18
N 440 Nivellierestrich	19
Objektbeispiele	20



In alter Bausubstanz steckt viel Potenzial, um wertvolle Energie zu sparen.



Die Dämmung macht den Unterschied.

Den Großteil des CO₂-Ausstoßes in Haushalten verursacht das Heizen. Die Fassadendämmung bietet dabei ein großes Einsparpotenzial – auch hinsichtlich des Energieverbrauchs. Werden bei der Sanierung mehr als 10 % der Fassade erneuert, ist die Außendämmung gemäß aktueller rechtlicher Grundlagen Pflicht. WDVS von Knauf sparen bereits in den ersten Jahren mehr Energie, als ihre Herstellung benötigt.

20 % Heizkosten-Ersparnis!
So viel kann die Außendämmung eines typischen Einfamilienhauses Baujahr 1972 bewirken.¹



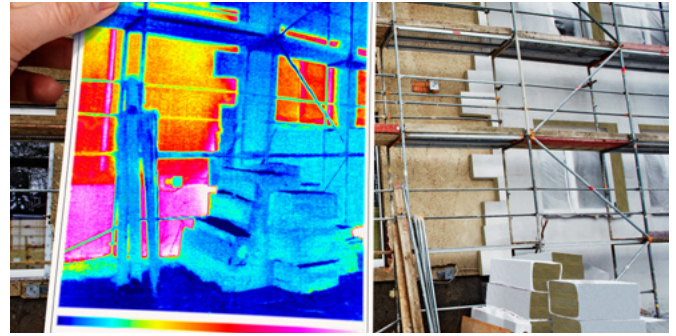
Energieersparnis und mehr Wohnkomfort

Dank Dämmung wird im Winter die Wärme in den Wänden gespeichert. Die Oberflächen bleiben wohltemperiert und die Wärme bleibt im Raum. Im Sommer verhindert die Dämmung, dass sich die Innenräume zu stark aufheizen. Kommt eine Flächenheizung zum Einsatz,

schafft die Dämmung die Voraussetzung für den energie-sparenden und wirtschaftlichen Betrieb. Mehr über solche sogenannten Niedertemperatur-ready Gebäude lesen Sie auf Seite 16.

Quelle:

¹ Hessische Energiespar-Aktion



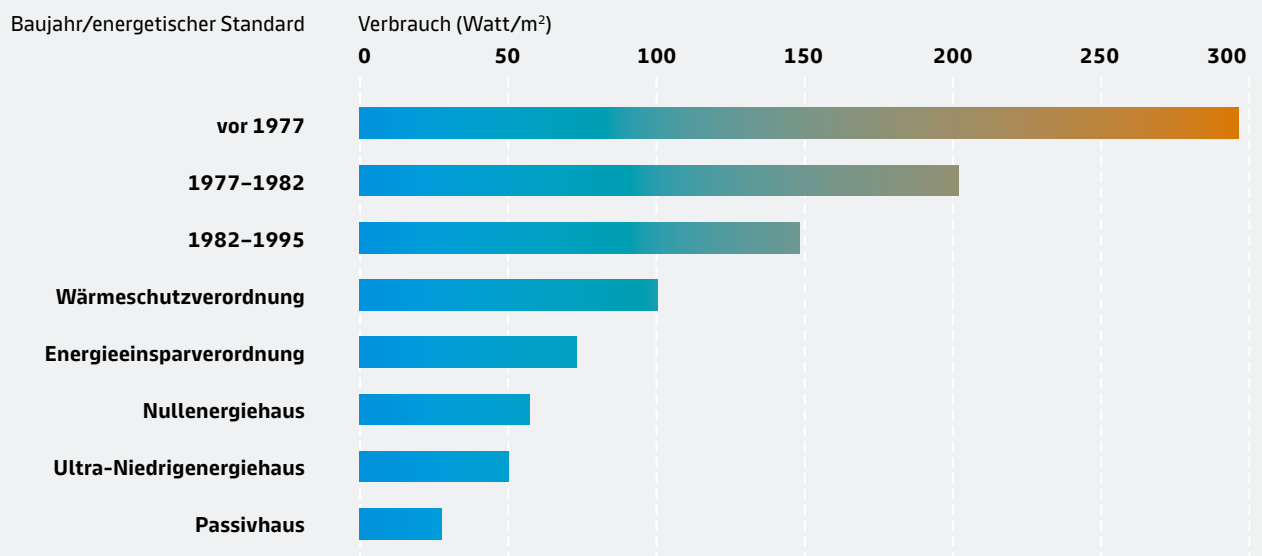
Mineralischer Putz, mehr Schutz

Fachmännisch sanierten Fassaden mit Knauf WARM-WAND Systemen sieht man die Dämmung nicht an. Die starke mineralische Putzschicht macht die WARM-WAND Fassade robust und widerstandsfähig – und ermöglicht viele attraktive Gestaltungseffekte.

Außendämmung macht sich bezahlt

Mit einer Knauf WARM-WAND Dämmung profitieren Bauherren finanziell vom gesunkenen Heizaufwand, staatlicher Förderung mit hohen Steuervorteilen und geringen CO₂-Abgaben. Weil das Mauerwerk gut geschützt ist vor Wind und Wetter, bleibt die Bausubstanz länger in gutem Zustand. Spezielle Putz- und Farbe-Systeme wie Knauf MineralAktiv schützen zudem lange Zeit vor Algen und Pilzen. Der Wiederverkaufswert des Gebäudes steigt auf lange Sicht – der Zuwachs kann im fünfstelligen Bereich liegen.

ALS ENERGIE GÜNSTIG WAR, WAR DÄMMEN KEIN THEMA. HEUTE UMSO MEHR!



Grafik: energie-experten.org



knauf.de/epd

Knauf EPDs für Gebäudezertifizierung

Die Knauf Umwelt-Produktdeklarationen (EPD) bieten Ihnen objektive und unabhängige Information zu Produkten und Systemen. Sie unterstützen die Gebäudezertifizierung zum Beispiel nach DGNB, LEED oder BREEAM.

Wirksam dämmen mit Knauf WARM-WAND

Mit Sicherheit und System gedämmt

Verglichen mit dünnschichtigen organischen Putzsystemen bieten WARM-WAND Systeme viele Vorteile. Der mineralische Putzaufbau ist unbrennbar und schützt die gesamte Wand vor Brandschäden. Der gesetzlich geforderte Brandschutz wird dabei weit übertroffen. Der dickschichtige Aufbau ermöglicht zudem mehr Schutz vor Wind, Wetter und Stößen und wirkt sich dabei auch positiv auf den Schallschutz aus.

Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten

Gedämmte Fassaden können Sie kreativ gestalten! Beliebte Techniken wie Besenstrich, Kammzug oder Betonoptik sind einfach ausführbar. Bei der Farbe ist vom strahlenden Weiß bis zum tiefen Schwarz, von Pastell bis Metallic alles möglich. Alternativ können Sie auch eine Beschichtung mit Klinker, Naturstein, Fassadenprofilen und traditionellem Bossenwerk realisieren. Selbst Details wie Jalousie-Kästen, französische Balkone und Rankhilfen lassen sich problemlos umsetzen.

Die Systeme	WARM-WAND Plus	WARM-WAND Slim	WARM-WAND Keramik & Naturstein	WARM-WAND Basis
	Schutzfassade	Hochleistungsfassade	Massivfassade	Standardfassade
Eigenschaften	höchste Sicherheit, nicht brennbarer Dämmstoff, guter Schallschutz	dünne Dämmstärken durch Hochleistungsdämmstoff, schwer entflammbar ohne zusätzliche Maßnahmen	echte Klinker, Fliesen oder Naturstein auf der Oberfläche, in Kombination mit Standard- oder nicht brennbarer Dämmplatte	wirtschaftliche Standardlösung, senkt Energiekosten, erfüllt energetische Anforderungen
Brandschutz	■ ■ ■	■ ■	■ ■	■ ■
Schallschutz	■ ■ ■	■	■ ■ ■	■ ■
Dämmwert	■ ■	■ ■ ■	■ ■	■ ■
Wasserdampfdiffusion	■ ■ ■	■ ■	■	■ ■
Dämmstoff	Mineralwolle	Polyurethan	Mineralwolle, EPS	EPS
Gestaltungsmöglichkeiten	Scheibenputz, Rillenputz, Filzputz, Modellierputz, Edelkratzputz	Scheibenputz, Rillenputz, Filzputz, Modellierputz (z. B. für Besenstrich)	Klinker, Fliesen, Naturstein; ist mit WARM-WAND Plus und WARM-WAND Basis kombinierbar	Scheibenputz, Rillenputz, Filzputz, Modellierputz (z. B. für Besenstrich), Edelkratzputz

Planung

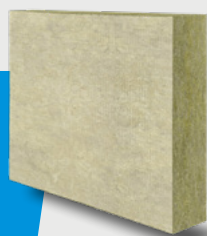
- + Funktion, Ästhetik und Ökonomie in einem
- + Brandschutz erfüllt

Umsetzung

- + Bewährte Systeme
- + Vielfältige Gestaltung

Nutzung

- + Mehr Wohnkomfort
- + Geringe Energiekosten



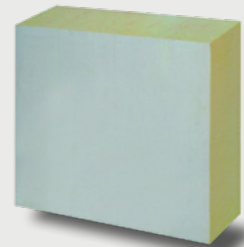
Mineralwolle

- nicht brennbar
- für alle Gebäudearten einsetzbar
- sehr guter Schallschutz



EPS – Expandiertes Polystyrol

- hohe Wärmedämmeigenschaften
- sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis
- unempfindlich gegenüber Feuchtigkeit



PU – Polyurethan-Hartschaum

- bestens geeignet für den Passivhausbau
- maximale Dämmleistung bei minimaler Dicke
- hoher Raumgewinn im Neubau

Schützen & gestalten mit MineralAktiv



knauf.de/warmwand

-  erfüllt Standardanforderungen
-  für hohe Anforderungen
-  für höchste Anforderungen

WARM-WAND Natur

Modernisierungsfassade

natürlicher Holzfaser-Dämmstoff,
hoher Wohlfühlfaktor,
effiziente Wärmedämmung
und Hitzeschutz



Holzweichfaser

Scheibenputz, Rillenputz,
Filzputz, Modellierputz
(z. B. für Besenstrich)

Das innovative Putz-Farbe-System

Auch wenn das Gebäude bereits einige Jahrzehnte alt ist, muss es nicht schon bald nach der Sanierung erneut alt aussehen. MineralAktiv schützt deshalb Fassaden lange Zeit vor Algen und Pilzen. Das Gebäude bleibt über Jahre hinweg attraktiv. Und weil der Hightech-Fassadenschutz ohne biozide Filmkonservierer auskommt, spült der Regen auch keine Chemie in den Garten.



Drei wirkungsvolle Schutzfaktoren

- Lang anhaltende Alkalität
- Intelligentes Feuchte-
management
- Infrarot-Rücktrocknung



knauf.de/mineralaktiv

NEU! WARM-WAND Sprint Flexibel und wirtschaftlich dämmen!

Ziehen Sie Ihr Projekt am Stück durch. Das schafft Planungsfreiraum und spart Tage bis Wochen Bauzeit! Denn bei Temperaturen ab +5 °C kann die Folgebeschichtung bereits am nächsten Tag aufgebracht werden. So profitieren Sie als Planer, Handwerker und Eigentümer von flexibler, schneller Umsetzung und den positiven Effekten wie z. B. geringerer Baustellen-Last für die Bewohner.



knauf.de/wws

Planung

- + Zukunftssicher geplant
- + Ästhetische Optik

Umsetzung

- + Wirtschaftliche Verarbeitung
- + Vielfältige Gestaltung

Nutzung

- + Schöne Fassaden für lange Zeit
- + Keine Schadstoffauswaschung

Innen dämmen, wenn's außen nicht geht!

Ob denkmalgeschützte Fassaden, einzelne Eigentumswohnungen oder Grenzbebauungen – manchmal ist Innendämmung die einzige Option.

Das Knauf Rotkalk in-System verbindet mineralische Dämmung und hochwertige Rotkalk Putze. Für wenig Flächenverlust in den Räumen und gleichzeitig für ein verbessertes Raumklima.



Für gesunde Wohnräume

Gerade im Altbau, wo Schadstoffe oder Allergene auftreten können, zeigt die Knauf Innendämmung seine Wirkung. Wände kühlen nicht so stark aus und bleiben dadurch trockener, weil sich Feuchtigkeit nicht niederschlägt. Schimmel findet so keinen Nährboden. Durch mineralische Eigenschaften wirkt der Kalkputz zusätzlich schimmelhemmend, baut Schadstoffe wie Formaldehyd ab, reguliert die Luftfeuchte und absorbiert störende Gerüche.

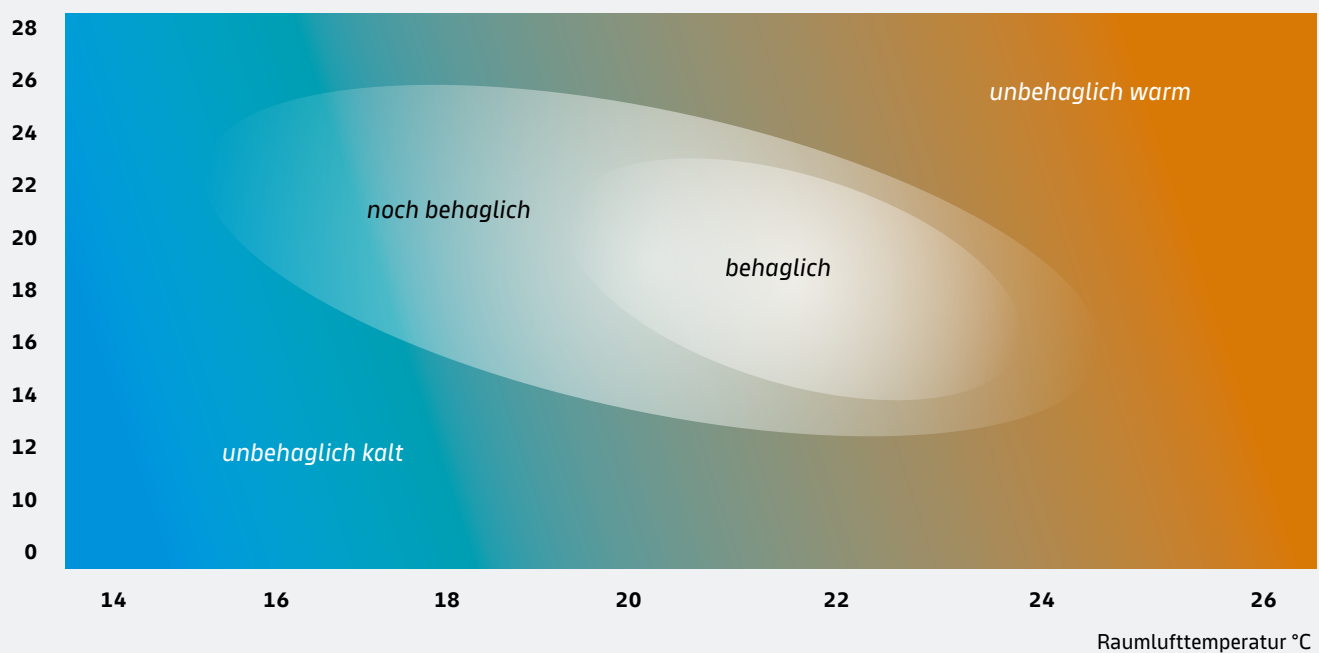
Schadstofffreie Komponenten

Das Herz des Rotkalk in-Systems ist die Dämmplatte aus Perlit: Sie ist kapillaraktiv und diffusionsoffen. Kommt noch der Rotkalk Putz hinzu, können die Wandflächen eines durchschnittlich großen Wohnzimmers bis zu 17 Liter Wasser aus der Raumluft aufnehmen – und wenn nötig wieder abgeben. Bei optimaler Dämmleistung entsteht dadurch insgesamt ein effektiver Schimmelschutz, bessere Raumluft, mehr Behaglichkeit sowie ein gesteigerter Wohnwert.

SO BEEINFLUSST DIE TEMPERATUR DAS WOHLBEFINDEN

Menschen fühlen sich in Innenräumen bei einer Temperatur von etwa 20–23 °C am wohlsten.

Oberflächentemperatur der Wände °C



Dämmen im Raum mit Rotkalk in-System

Innendämmung Marke Rotkalk

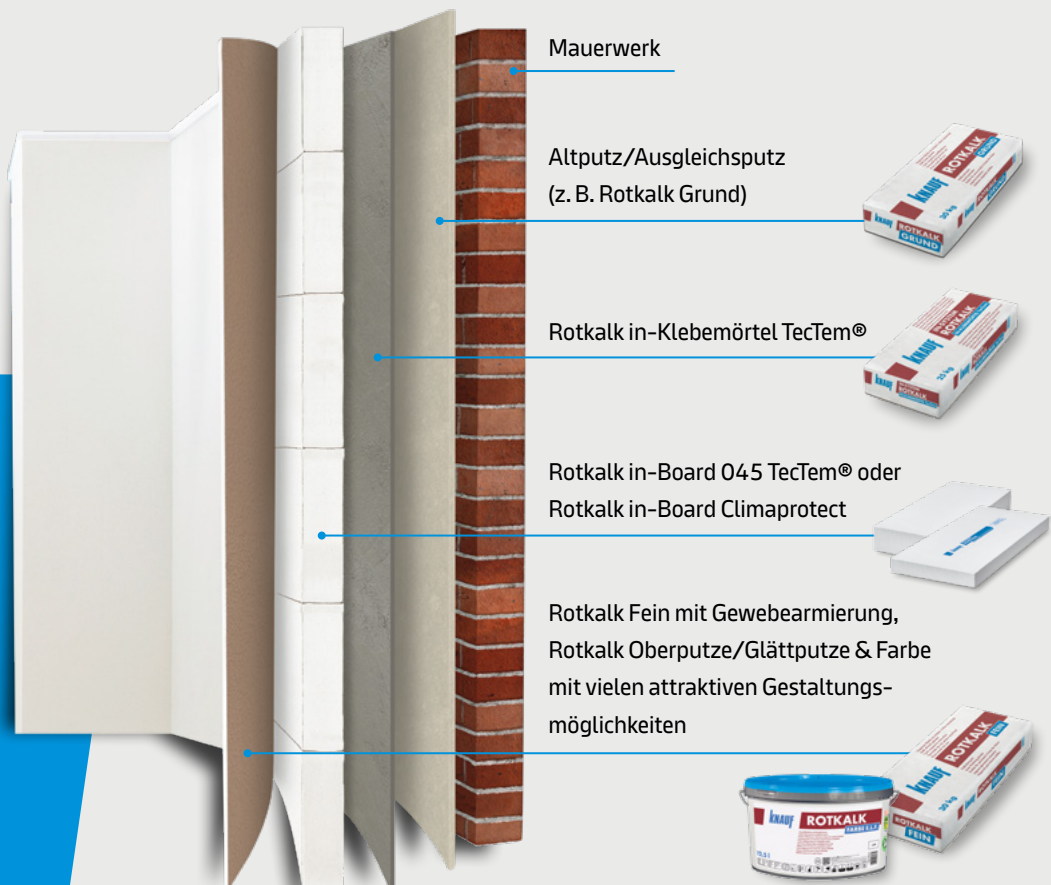
Ist eine Außendämmung nicht möglich, empfehlen wir die Innendämmung mit Knauf Rotkalk in-System. Bei der Sanierung ist vor allem die Rotkalk in-Board Climaprotect Dämmplatte interessant. Mit nur 25 bzw. 30 mm Dicke spart sie wertvollen Wohnraum und erfüllt die Anforderungen an den Mindestwärmeschutz.



knauf.de/rotkalk

Top in Verbindung mit Rotkalk Putzsystem

- Optimales Raumklima durch Regulierung der Luftfeuchte
- Aufnahme beträchtlicher Mengen Wasser und bei Bedarf Abgabe
- Durch hohen pH-Wert (> 12) Vorbeugung der Schimmelbildung auf natürliche Weise
- Adsorption von Schadstoffen wie Formaldehyd, Kohlenwasserstoffverbindungen, Stickstoff und VOCs (flüchtige organische Verbindungen)
- Absorption störender Gerüche, die z. B. beim Kochen entstehen
- Schutz von Mensch und Umwelt – Rotkalk Putze sind geprüft und empfohlen vom Institut für Baubiologie in Rosenheim (IBR).



Planung

- + Alternative zur Außendämmung
- + Geringe Dicke spart Wohnraum

Umsetzung

- + Leichte Verarbeitung
- + Feines Filzbild

Nutzung

- + Attraktive Gestaltungsmöglichkeiten
- + Kein Schimmel

Energetische Sanierung

Mit dem Rotkalk in-Board 045 TecTem® schafft das System ein angenehmes Raumklima bei bestmöglichem Wärmeschutz.



Fachwerksanierung

Hochwirksam und sicher besonders an Fachwerkgebäuden: das System mit Rotkalk in-Board 045 TecTem®, abgestimmtem Grundputz und Klebemörtel.



Rotkalk in-Board 045 TecTem®

Schimmelsanierung & -prävention

Dünne Aufbauhöhe und dennoch Mindestwärmeschutz: Gegen das System mit Rotkalk in-Board Climaprotect hat Schimmel auf massiven Wänden keine Chance.



Rotkalk in-Board Climaprotect

Niedertemperatur-ready Energie optimal nutzen!



Eine Wärmepumpe entzieht Luft, Erdreich oder Grundwasser Wärme und erhöht deren Temperaturniveau über einen elektrischen Kompressor. So ist eine sehr effiziente – mit Ökostrom sogar klimaneutrale – Heizung und Warmwasserbereitung möglich.

Besonders effizient arbeitet eine Wärmepumpe bei Vorlauftemperaturen unter 55 °C. Dann muss die Wärme nur möglichst verlustfrei und gut regelbar dort verteilt werden, wo sie benötigt wird. Ideal sind Flächenheizungen, z. B. Fußbodenheizungen. Sie ermöglichen niedrige und damit auch besonders energiesparende Vorlauftemperaturen von bis zu 40 °C.

Erst die Dämmung, dann die Heizung!



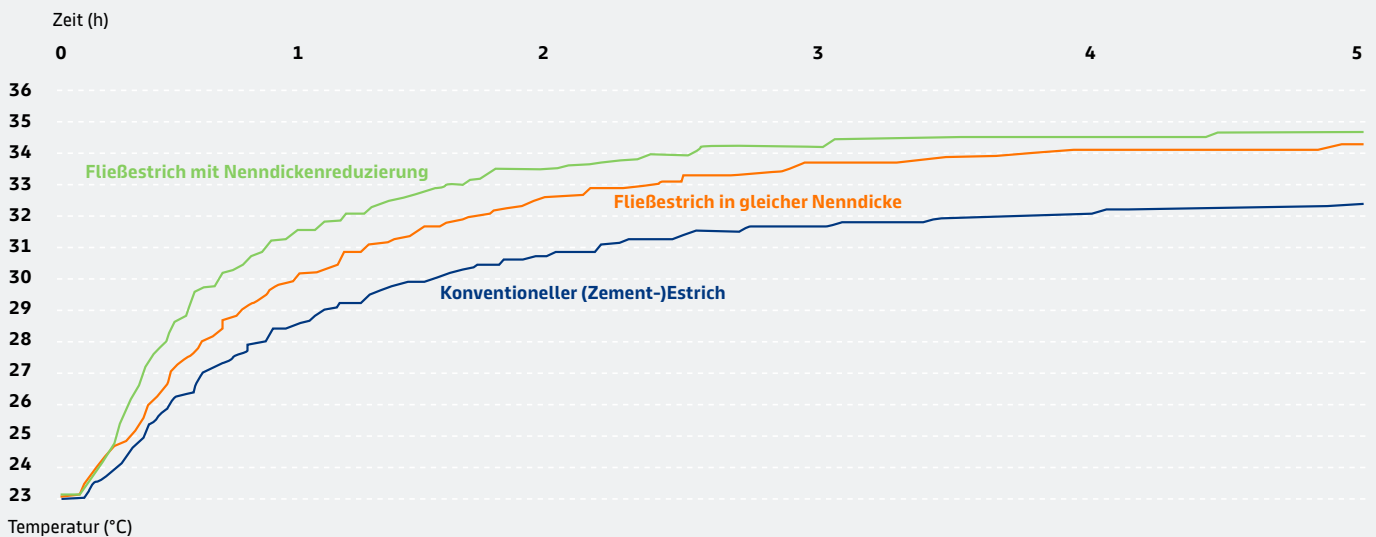
Voraussetzung für bestmögliche Energieeffizienz ist die Dämmung des Gebäudes.

Erst dann ist es „niedertemperatur-ready“ und bereit für den wirtschaftlichen Einsatz moderner Heiztechnik.

Mehr zur Dämmung ab Seite 6.

CALCIUMSULFAT-FLIESESTRICH ERREICHT GEWÜNSCHTE TEMPERATUR FRÜHER ALS ZEMENT-ESTRICH

Eine dünnere Estrichdecke verbessert maßgeblich die Energiebilanz und das Ansprechverhalten der Fußbodenheizung und reduziert zudem den Materialaufwand.



Quelle: Merkblatt 3: Calciumsulfat-Fließestriche auf Fußbodenheizung, VDPM e.V., Berlin, 2022

Im Winter wärmen, im Sommer kühlen!

Bei der Sanierung gleich mitbedenken: Wenn „Niedertemperatur-ready“ mit Fußbodenheizung, Wärmepumpe und PV-Anlage zusammen geplant wird, können Sie im Sommer das Prinzip umkehren: Kühles Wasser fließt durch die Rohre. Als Flächenkühlung neutralisiert der Fußboden die durch direkte Sonnenstrahlung zugeführte Wärme. Und die Sonnenenergie wird in Zeiten hoher Stromerträge bis in die Nacht gewinnbringend genutzt.

Unser Video-Tipp:

Inspiration für Ihre Planung bietet Ihnen die Folge 3 des Knauf Bodenkompetenz-TVs an.



knauf.de/bodentv3

Fußbodenheizung und Wärmepumpe im Dreamteam mit FE Eco

Hohe Wärmeleitfähigkeit

Der FE Eco Heizestrich ist der ideale Partner der Wärmepumpe. Aufgrund der flüssigen Verarbeitungskonsistenz stellt er einen perfekten Kontakt zum Heizrohr her. Dadurch kann er die Wärme vom Rohr bestens aufnehmen und durch die geringe Rohrüberdeckung schnell an die Oberfläche abgeben.



knauf.de/feeco



Belegreife bereits nach zwei bis drei Wochen

Der Knauf FE Eco wurde speziell für Fußbodenheizungssysteme entwickelt, die keine hohen Vorlauftemperaturen erzeugen können. Er gibt seine Feuchtigkeit auch bei reduzierter Vorlauftemperatur schnell an die Umgebungsluft ab und erreicht die Belegreife bereits nach 2 bis 3 Wochen. Die geringe Trocknungszeit spart Energie und Bauzeit.

Weitere Vorteile

- Geringe Rohrüberdeckung im Vergleich zu konventionellem Zementestrich
- Energieeinsparung durch deutlich höhere Regelflexibilität
- Begehbar nach 12 Stunden
- Keine zusätzlichen Trocknungskosten

Planung

- + Boden-Lösung für Sanierung
- + Bewährtes System

Umsetzung

- + Kurze Verlegzeit
- + Top-Ergebnisse

Nutzung

- + Energieersparnis
- + Hoher Wohnkomfort



FE Eco, N 440 und alle Knauf Fließestriche sind mit dem EMICODE® EC1 PLUS Label für sehr geringe Emissionen zertifiziert.

Extrem niedrige Aufbauhöhen mit N 440

Freiheit für den Kopf!

Beim Aufrüsten von Bestandsgebäuden stellt oft die zusätzliche Aufbauhöhe für die Heizebene ein Problem dar. Dazu können Sie den Nivellierestrich N 440 mit entsprechend schlanken Flächenheizsystemen kombinieren und auch als Heizestrich auf Trittschalldämmung ausführen.

Optimal für energetische Sanierung

Der N 440 eignet sich perfekt für Kombinationen mit dünn-schichtigen Fußbodenheizungen. Denn im Vergleich zu Zementestrich umschließt er die Rohre der Fußbodenheizung besonders gut – beste Voraussetzungen zum Heizen und auch zum Kühlen.

- Maschinell verarbeitbar und pumpfähig
- Schlanker Aufbau bereits ab 20 mm Aufbauhöhe
- Sehr gut verlaufend und spannungsarm
- Brandschutz F90 bereits ab einer Aufbauhöhe von 52 mm

Gesamtaufbauhöhe von nur 42 mm!

Ein Beispiel aus der Sanierungspraxis: Fußbodenheizung war gewünscht und nur 5 cm Aufbauhöhe möglich. Gelöst wurde die Aufgabe durch das 12 mm flache Niedrigaufbausystem Uponor Minitec mit N 440. Basis für das Flächenheizsystem bildete die 10 Millimeter starke Holzfaserdämmplatte WF von Knauf. On top eine 20 mm dicke Schicht Nivellierestrich N 440.



knauf.de/n440



Planung

- + Geringe Aufbauhöhe
- + Brandschutz erfüllt

Umsetzung

- + Bewährtes System
- + Schnelle Verarbeitung

Nutzung

- + Geringe Emissionen
- + Hohe Wohngesundheits





Sanierung Bürogebäude M55 in Eschborn

- Dämmung von 1.000 m² Fassadenfläche mit Knauf WARM-WAND Plus
- 1.250 m hochdämmende Perflex Jalousieschürze im Bereich der Fenster
- Beschichtung mit Knauf MineralAktiv Scheibenputz Dry und MineralAktiv Fassadenfarbe



Renovierung Plattenbau in Zwickau

- Niedrigaufbausystem Minitec von Uponor Knauf Nivellierestrich N 440
- Nur 5 cm Aufbauhöhe
- Knauf Holzfaserdämmplatte WF 10 mm als Trittschalldämmung

1

2 **RAUMNUTZUNG EINFACH ÄNDERN**

3

4

Trockenbau für mehr Wohnraum	24
Trockenbauwand ANDI	26
Brio Bodenaufbauten	28
Pocket Kit Easy Schiebetür	29
Objektbeispiele	30



Modernes Wohnen in einem ehemaligen Büro oder in einer stillgelegten Fabrik? Heute längst möglich und notwendig.



Platz da für neuen Wohnraum!

Die Umnutzung bzw. Umgestaltung vorhandener Gebäude zu modernen Wohnungen gewinnt in Zeiten knappen Wohnraums zunehmend an Bedeutung. Dabei stellen sich Architekten, Planern und Fachunternehmern zahlreiche Herausforderungen: von baulichen Anforderungen wie Brand- oder Schallschutz über gesetzliche Vorgaben bis hin zu wirtschaftlichen Aspekten. Gleichzeitig schont eine Sanierung Ressourcen – insbesondere durch den gezielten Einsatz von Trockenbausystemen.

Flexible Gestaltung und effiziente Raumnutzung

Trockenbau ermöglicht eine flexible Anpassung vorhandener Strukturen, ohne massiv in die Bausubstanz einzugreifen. Durch leichte Trennwände und innovative Konstruktionen lassen sich vorhandene Räume optimal an moderne Wohnbedürfnisse anpassen. Wo früher gearbeitet wurde, leben künftig Familien, Studenten, Senioren.

Schlanke Systeme und geringes Gewicht

Ein entscheidender Trockenbau-Vorteil ist der geringe Platzbedarf der Konstruktionen. Im Vergleich zu herkömmlichem Mauerwerk entstehen schlanke Wandaufbauten, die den verfügbaren Wohnraum vergrößern. Zudem sorgt das geringe Gewicht der Trockenbauwände für weniger statische Belastung – ein großer Vorteil bei der Sanierung älterer Gebäude.

Effiziente wirtschaftliche Bauweise

Neben dem Raumgewinn punktet der Trockenbau durch seine unkomplizierte Verarbeitung und kurze Bauzeiten. Die schnelle Montage ohne Trocknungszeiten ermöglicht eine zügige Umsetzung neuer Wohnkonzepte. Dadurch können Umnutzungsprojekte wirtschaftlich realisiert werden.



Neue Wohnqualität durch moderne Systeme

Nicht nur die Fläche, sondern auch die Wohnqualität wird durch Trockenbausysteme optimiert. Sicherer Brandschutz, verbesserte Schalldämmung, integrierte Techniklösungen und hohe Belastbarkeit tragen dazu bei, dass Bestandsbauten neues und komfortables Leben eingehaucht wird.

Multirecyclingfähiger Baustoff

Gips kann mehrfach recycelt werden, ohne dabei an Qualität zu verlieren. Mit dem Knauf Rücknahmesystem GipsBack gelingt es leicht, Gipsplatten-Abschnitte einfach dem Stoffkreislauf zurückzuführen.



**Deutschland braucht bis 2030
ca. 320.000 neue Wohnungen pro Jahr.¹**

Quelle:

¹ Zentrale Ergebnisse der BBSR-Wohnungsbedarfsprognose, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, 2025

Die schlanke Raumwand

ANDI W111 DIA 70



knauf.de/andi-wand

1 Plattensorte + 1 Profilart = fertig!

Bezahlbarer Wohnraum, Fachkräftemangel und der Wunsch nach ressourcenschonendem Bauen. Da kommen die Vorteile des wirtschaftlichen Knauf Wandsystems ANDI W111 DIA 70 genau richtig. Gerade im mittleren Leistungsspektrum bietet es ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis und eine schlanke Bauweise.

Einlagig eindeutig vorteilhaft!

- Ressourcenschonend
- Weniger Verschnitt
- Robust und tragfähig bis zu 0,7 kN/m

30 % weniger Aufwand!

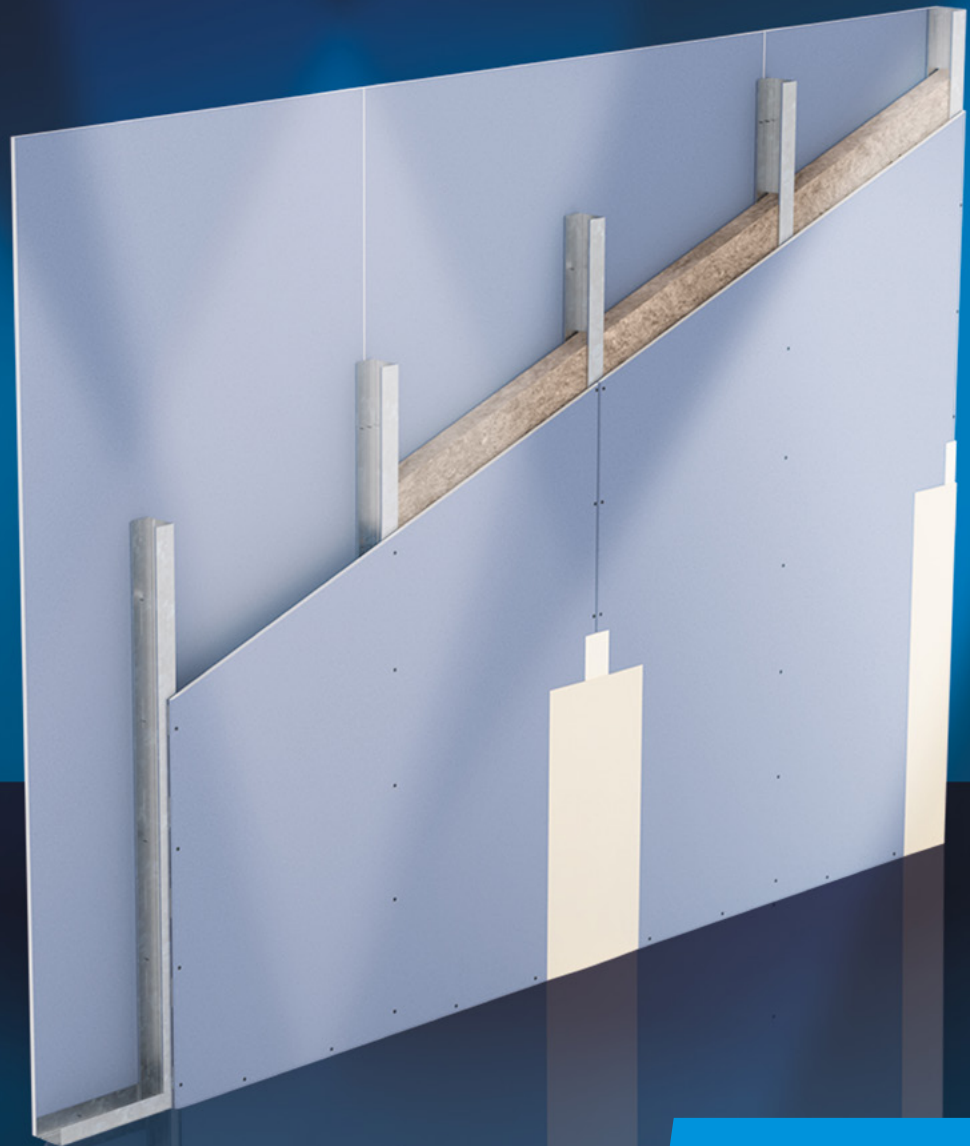
- Robuste 100er-Wand mit 15 mm Diamant plus CW 70 Profil mit H-Stanzungen für Kabel
- Wandhöhe bis 4,65 m
- Brandschutz F30 und Schallschutz mit Rw 52,8 dB
- Auch für Feuchträume
- Einfache und schnelle einlagige Montage reduziert Arbeitsaufwand um bis zu 30 % im Vergleich zur mehrlagigen W112 mit GKB
- Effiziente Baustellen-Logistik durch geringere Materialmenge

ANDI trägt Lasten von bis zu 0,7 kN/m – etwa Wandregale. Auch schwere Türen bis 75 kg können problemlos am UA70 Profil befestigt werden.



Gleiche Leistung bei
30%
 weniger Aufwand*

* Im Vergleich zur W112 mit 2 x 12,5 mm starken Gipsplatten je Seite



Planung

- + Mehr Wohnraum
- + Budgetschonend

Umsetzung

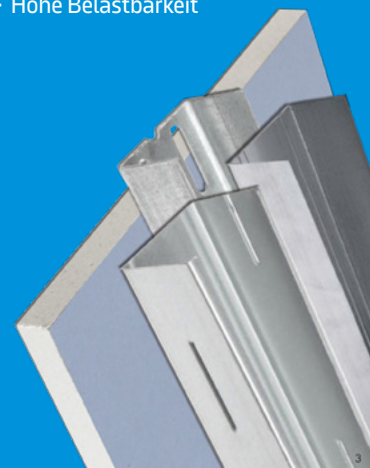
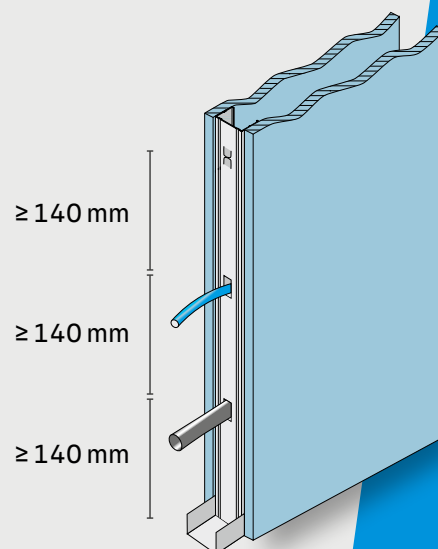
- + Schnelle, einfache Montage
- + Einfache Logistik

Nutzung

- + Schall- und Brandschutz
- + Hohe Belastbarkeit

Platz für Kabel – Raum für Installationen

Neben den üblichen H-Stanzungen im Abstand von 500 mm zur Kabeldurchführung dürfen beim CW 70 noch zwei weitere Stegausschnitte gemacht werden (bei 50er-Profilen nur einer), das vereinfacht die Kabelführung bei hoher Installationsdichte erheblich.



Schlanker Bodenaufbau mit Fertigteilstrich Brio

Holzbalkendecken, Dachgeschosse oder die Sanierung von Betondecken – mit Knauf Brio Lösungen sind alle Komponenten perfekt aufeinander abgestimmt und sicher eingebaut.

- Am Folgetag belegreif
- Geringe Aufbauhöhe und höchste Tragfähigkeit
- Perfekt kombinierbar mit Fußbodenheizungen
- Brandschutz und Trittschallschutz

Ideal mit der Brio Schüttung Siliperl® Eco

- Hoch belastbar
- Nicht brennbar
- Mindert den Trittschall



knauf.de/brio-verarbeitung



Planung

- + Flexible Lösung für viele Anforderungen
- + Fußbodenheizung möglich

Umsetzung

- + Sicherer, einfacher Einbau
- + Schneller Baufortschritt

Nutzung

- + Mehr Ruhe
- + Sicherer Brandschutz



Die Schiebetür für Raumgewinn

Pocket Kit Easy

Schiebetüren bringen bei geringem baulichen Aufwand enormen Raumgewinn bei der Sanierung. Beliebt ist vor allem die Nutzung in Küchen und Badezimmern, denn hier wird Platz am dringendsten benötigt. Ist ein barrierefreier Zugang mit größerer Durchgangsbreite notwendig, macht es Ihnen die Pocket Kit Easy ebenfalls leicht.

Ein effizienter Ein-Mann-Job

- Alle Elemente sind vormontiert
- Wandfläche kann vollständig genutzt werden
- Ideal vor allem in Küche und Badezimmer
- Barrierefreiheit mit größerer Durchgangsbreite möglich



Mit dem Konfigurator zum passenden System

knauf.de/pocketkit-konfigurator



Schnelle Montage im Video

knauf.de/pocketkit-montage



Planung

- + Mehr Wohnraum
- + Effizientere Grundrisse

Umsetzung

- + Montage in 1 Stunde
- + Nur 1 Mann nötig

Nutzung

- + Hohe Ästhetik
- + Barrierefreiheit möglich



Umnutzung einer Fabrik zur Wohnanlage in Frankfurt

- Trennwände als Brandwände F90 A + M
- Brandschutztechnische Ummantelung von Stahlträgern
- Unterdecken für die darüber verzogenen Installationen



Akustik-Optimierung in einem modernen Workspace

- Cleaneo Klett Board aus Gips ist mit kaschierter Klettfläche und Folie auf der anderen Seite ausgestattet
- Einfache Verschraubung – ohne Spachteln
- Zuschneiden der Filzabsorber Cleaneo Klett Surface in jede gewünschte Form

1

2

3 AN MODERNE 4 ANFORDERUNGEN ANPASSEN

Ertüchtigung bestehender Räume	34
Schallschutz	36
Brandschutz	38
Weitere Lösungen	42
Objektbeispiele	44



Mehr Schutz, mehr Ruhe – die bestehende Substanz optimieren heißt Lebensqualität sichern.



Ruhiger und sicherer! ***Ertüchtigung im Bestand***

Bestehende Gebäude bieten häufig eine wertvolle Substanz. Doch veränderte Nutzungskonzepte und gestiegene Anforderungen an Sicherheit und Komfort erfordern Ertüchtigung und Nachrüstung. Für Planer und Handwerk bedeutet das: Detailkenntnis, Weitsicht und einen Partner wie Knauf, der die komplexen Zusammenhänge zwischen Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit versteht.



Sicherer baulicher Brandschutz

Die brandschutztechnische Nachrüstung umfasst Ständerwände, Schachtwände oder Wohnungstrennwände. Aber auch die Ummantelungen anderer Bauteile wie Träger, Stützen sowie Installationsführungen für Kabel und Rohre sind relevant.

Ruhe ist Wohnkomfort

Ein weiterer zentraler Aspekt ist der Schallschutz: Laut Umweltbundesamt fühlen sich rund 40 % der Menschen durch Lärm aus dem Umfeld gestört. Deshalb steigen bei der Umnutzung oder Verdichtung im Bestand die Anforderungen an den Schutz vor Lärm und lästigen Geräuschen – sowohl zwischen Nachbarwohnungen als auch zu angrenzenden Treppenhäusern. Die nachträgliche Verbesserung der Luft- und Trittschalldämmung durch Vorsatzschalen sowie Entkopplungsmaßnahmen oder Aufdoppelungen leisten hier einen entscheidenden Beitrag zur Aufenthaltsqualität.

Schwere Lasten leicht planen

Aus der Umnutzung von Räumen – etwa bei der Einrichtung einer Küche – resultieren häufig erhöhte Anforderungen an Konsollasten. Um schwere Einbauten sicher zu befestigen, bieten sich Traversen und vor allem Wandlösungen mit Knauf Diamant Steel an. Sie erhöhen die Montageflexibilität ohne aufwendige Zusatzkonstruktionen.

Komplexität braucht Kompetenz

Nachrüstung im Bestand ist eine komplexe Aufgabe – aber auch eine Chance zur Qualitätssicherung und Zukunftsfähigkeit. Sie erfordert fundiertes Fachwissen, fachübergreifende Koordination, Lösungskompetenz und Erfahrung. Genau hier setzen erfolgreiche Sanierungskonzepte mit Knauf an.

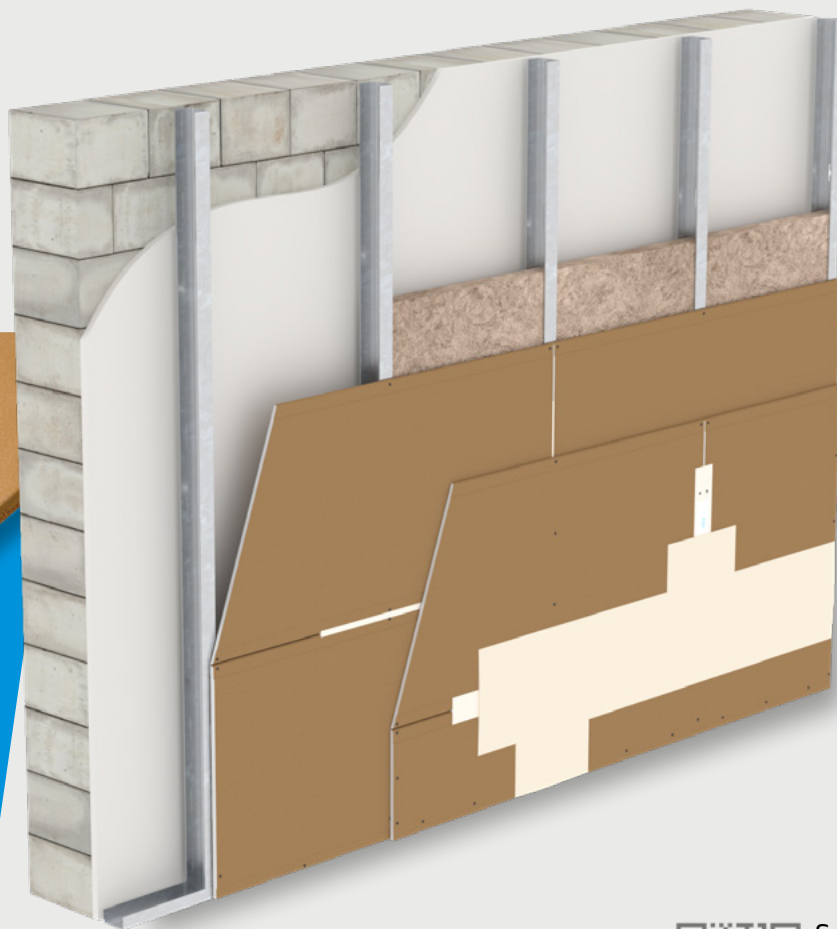


Schallschutz bei Bestandswänden aufrüsten

Bei Knauf finden Sie verschiedene Konstruktionsvarianten, die exakt die jeweiligen Anforderungen erfüllen und gleichzeitig extrem schlanke, raumsparende Konstruktionen ermöglichen.

Freistehende Vorsatzschale mit Silentboard

Die **Vorsatzschale W626** wird z. B. mit einer Unterkonstruktion aus **Metallprofilen CW 50/75/100** als Einfachständer freistehend vor der Grundwand ausgeführt. Bei Bedarf wird eine Dämmung eingelegt. So können Sie zum Beispiel eine Verbesserung von 24 dB erzielen. Das entspricht einer subjektiv gefühlten Lautstärkereduktion um etwa 80 %, je nach Geräuschart und Frequenz.



Planung

- + Erfüllung aller Forderungen

Umsetzung

- + Zeitersparnis bei der Montage

Nutzung

- + Mehr Ruhe



Schallschutz,
schnell erklärt

knauf.de/schallschutz-erklart

Die Ruhe bleibt, auch wenn die Spülung läuft

Wer möchte schon hören, wenn der Nachbar den Spülkasten leert oder das Badewasser ablässt? Nicht nur, wenn Abwasserleitungen an angrenzenden Wohnräumen verlaufen, müssen Sie einen maximal zulässigen Installationsschallpegel einhalten.

Die Schachtwand zur Verkleidung der Abwasserleitung führen Sie mit **RAUPIANO PLUS** Verkleidung und zwei Lagen Silentboard 12,5 mm aus.



Top-Akustik für geschlossene Decken mit Cleaneo Klett

Baulicher Schallschutz ist das eine, häufig werden im Zuge der Sanierung aber auch Arbeitsräume fürs Home-Office oder Besprechungsräume realisiert.

Hier sind wirksame Akustik-Lösungen gefragt, die sich einfach bauen lassen:

Das Akustiksystem Cleaneo Klett besteht aus der gelochten Trägerplatte mit kaschierter Klett-Fläche und den ungelochten Filzabsorbern Klett-Surface.

So entsteht eine geschlossene Oberfläche mit höchster Absorption. Der Verzicht auf sichtbare Löcher ermöglicht dabei unbegrenzte Gestaltungsoptionen.

- Flächige Klettverbindung für einfache Montage
- Kein Spachtelaufwand
- Jederzeit reversibel



Ingenieurmäßiger Brandschutz mit Nachweis

Wo standardisierte Brandschutzlösungen an ihre Grenzen stoßen, ist der ingenieurmäßige Brandschutz ein echter Problemlöser. Müssen beispielsweise Stahl- oder Holztragwerke bei der Grundrissplanung berücksichtigt und in Wände integriert werden, gelten diese als Sonderlösungen. Sprechen Sie daher am besten mit den Brandschutz-Experten von Knauf darüber.



So entstehen besondere Lösungen:

Bauaufsichtliche Brandschutzanforderung an das Bauteil



Ausarbeitung der brandschutztechnischen Lösung (Bekleidungsstärke, konstruktive Details) in Zusammenarbeit mit dem Knauf Systemberater



Abstimmung mit den verantwortlichen Brandschutzsachverständigen



Umsetzung der ingenieurmäßig geplanten, abgestimmten Brandschutzkonstruktion

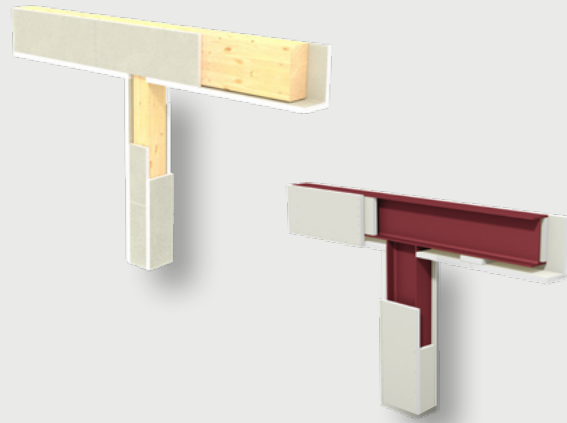
Feuerwiderstandsdauer	Mindest-Gesamtplattendicke
30 Minuten	20 mm Fireboard
60 Minuten	30 mm Fireboard
90 Minuten	40 mm Fireboard (2-lagig)
120 Minuten	50 mm Fireboard (2-lagig)
180 Minuten	65 mm Fireboard (3-lagig)

Die Spezialgipsplatte Fireboard bietet mit dem Brandverhalten A1 nach DIN EN 13501-1 die unverzichtbare Grundlage und die höchste Sicherheit für individuelle Decken- und Wandlösungen im baulichen Brandschutz.

Träger- & Stützenbekleidung für den Ernstfall

Ungeschützte Stahlprofile erreichen im Brandfall schnell die kritische Temperatur von ca. 500 °C – und dadurch in der Regel nur eine Feuerwiderstandsdauer von weniger als 30 Minuten.

Durch die Bekleidung mit **Fireboard** wird – je nach Konstruktion und Beplankungsdicke – jede geforderte Feuerwiderstandsdauer erreicht. Bei Bedarf sparen werkseits vorgefertigte Formteile Ihre Zeit auf der Baustelle.



Brandschutz im Direktauftrag MP 75 Fire

Bis zu 60 % weniger Aufwand im Vergleich zu herkömmlichem Gipsputz! Mit dem MP 75 Fire sichern Sie Konstruktionen aus Beton, Stahl und Stahlbeton besonders effektiv gegen Feuer.

Der Gipsputz gewährleistet die Tragfähigkeit beschichteter Konstruktionselemente im Brandfall für die bauaufsichtlich geforderte Feuerwiderstandsdauer.



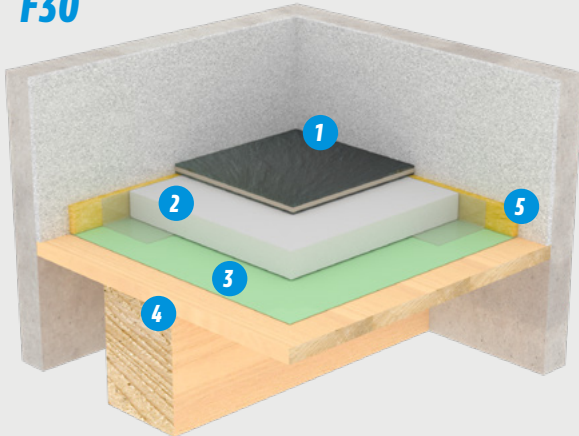
Sichere Auskunft durch die Technische Auskunft

Damit Sie alle Anforderungen des Brandschutzes erfüllen, stehen Ihnen die Knauf Systemberater sowie die Technische Auskunft TAS von Knauf bei der Planung und der Nachweiserführung gerne mit viel Erfahrung und Kompetenz zur Seite. Kontaktinformationen auf Seite 56.

Brandschutz obenauf!

Fließestrich FE Fire

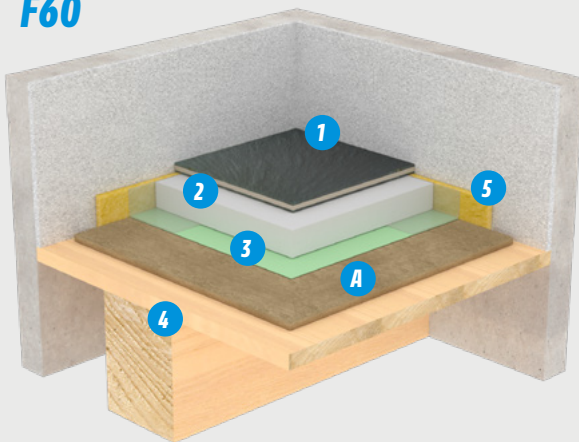
F30



Mit Knauf Fließestrich FE Fire können Sie die Brandschutzanforderungen von Decken bei Brandbeanspruchung von oben erfüllen. Mit allgemeinem bauaufsichtlichem Prüfzeugnis.

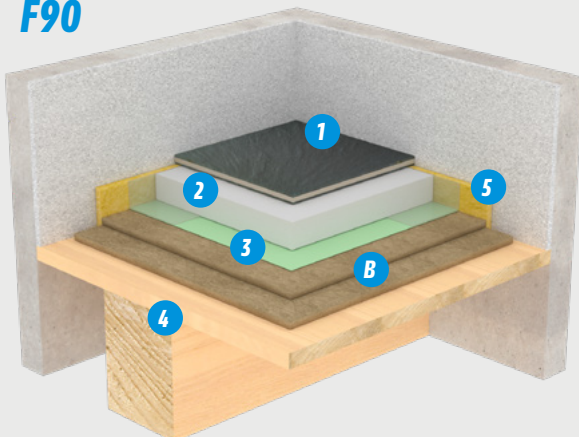
Der FE Fire erreicht als Heizestrich mit nur 12 mm Mineralwollgedämmschicht F90 bei einer Aufbauhöhe von insgesamt nur ≥ 60 mm. So können Sie den Unterbau noch schlanker ausführen. Bei F90-Anforderung können Sie sogar auf die Lage GKB verzichten.

F60



- Übertrifft Feuerwiderstand nach DIN 4102 für Holzbalkendecken
- F90 auch auf Holzbalken-, Massiv-, Stahlträger- und Stahltrapezprofildecken
- Selbst als dünn-schichtiges System möglich
- Geprüfte Systeme (abP)
- Alle gewohnten Fließestrichvorteile

F90



- 1 Oberbelag
- 2 Fließestrich
- 3 Schrenzlage
- 4 Holzbalkendecke
- 5 Randdämmstreifen Mineralwolle
- A Mineralwolle-Dämmschicht TPE o. g.
- B Holzfaserdämmplatte WF10

F90 schon ab 52 mm Aufbauhöhe

Ausgleichsmasse N 440

Auch mit einer dünn-schichtigen Fußbodenheizung und N 440 erfüllen Sie die Brandschutzanforderungen F30, F60 und sogar F90. So erzielt der Heizestrich ab einer Konstruktionshöhe von 52 mm eine Feuerwiderstandsklasse von F90 und F30 bereits ab 32 mm.

Dadurch bietet Ihnen das System einen echten Problemlöser. Denn insbesondere bei der Modernisierung, wenn Brandschutz und Schallschutz gefordert und eine Warmwasserfußbodenheizung gewünscht wird, sind häufig nur geringe Aufbauhöhen und/oder geringe Flächengewichte möglich. Bei alten Holzbalkendecken in mehrgeschossigen Wohngebäuden ist dies oft der Fall.

- Ideal für dünn-schichtige Fußbodenheizung
- In einem Arbeitsgang von 10 bis 40 mm Schichtdicke verarbeitbar
- Für energetische Sanierung
- Sehr emissionsarm, EMICODE EC1 PLUS
- Für den Einsatz auf Heizestrichen geeignet



Planung

- + Brandschutz mit Nachweis
- + Geringe Aufbauhöhen

Umsetzung

- + Dünn-schichtige Bodensysteme

Nutzung

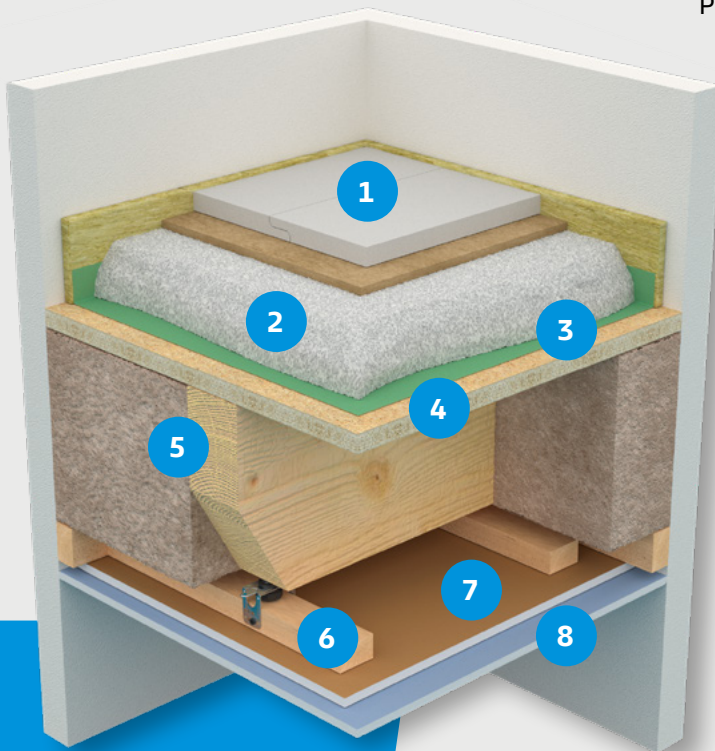
- + Sicherheit
- + Wirtschaftlichkeit

Decken, die mehr können müssen

Bei der Sanierung von Altbauten müssen Decken häufig sowohl Brandschutz- als auch Trittschallschutzanforderungen erfüllen. Hierfür bietet Knauf sowohl für die Aufrüstung von Massivdecken als auch für Holzbalkendecken passende Lösungen.

Holzbalkendeckensystem in komplett trockener Bauweise

- Schneller Baufortschritt
- Hervorragender Schallschutz: bewerteter Norm-Trittschallpegel: 37,8 dB
- Brandschutz: F60
- Nutzlasten: Flächenlast 3 kN/m² und Punktlast 2 kN



Planung

- + Lösungen für alle Anforderungen

Umsetzung

- + Vielfältige Systeme

Nutzung

- + Sicherheit
- + Wirtschaftlichkeit

- 1 Trockenestrich Brio 23 WF
- 2 60 mm Knauf Schwere Schüttung
- 3 Rieselschutz Knauf Schrenzlage
- 4 Holzwerkstoffplatte
- 5 Balkenlage mit Dämmstoff Knauf Insulation Unifit TI 135 U
- 6 Holzlatten quer zu den Balken als Tragprofile, abgehängt mit Direktschwing-Abhänger
- 7 12,5 mm Silentboard
- 8 12,5 mm Diamant

Hohe Konsollasten flexibel planen mit Diamant Steel

Die Knauf Diamant Steel nimmt ohne zusätzliche Traversen hohe Konsollasten bis 1,5 kN/m problemlos auf – und bietet dadurch maximale Flexibilität bei der Planung der Räume.

- Aufkaschiertes Blech macht einen Arbeitsgang überflüssig
- Problemlöser für Konsollasten im Bestand
- Einfach und wirtschaftlich
- Für extraschlanke Brandwände

Ruhiger schlafen – dank RC-3 Einbruchschutz



Mit der W118.de Systemwand ermöglichen Sie bei der Sanierung oder Umnutzung höchste Einbruchssicherheit und bieten gleichzeitig hohen Brandschutz und Schallschutz.

Auch durch die Aufrüstung bestehender Massivwände mit W118.de erzielen Sie Widerstandsklassen bis RC3. Je nach Anforderung bietet Knauf verschiedene Lösungen an – z. B. mit **Diamant Steel**, der Diamant mit aufkaschiertem Stahlblech, für einfaches Handling in der Verarbeitung. Durch die schlanke Ertüchtigung gewinnen Sie zusätzlich wertvollen Wohnraum.



160 Park View Wohn- und Hotelkomplex in Frankfurt

- Früher Büros – heute rund 130 Zwei- bis Fünf-Zimmer-Wohnungen auf 27 Geschossen sowie 136 Zimmer im Hotelturm mit 19 Etagen
- Knauf Schallschutzlösungen bei Wänden und Durchdringungen



Wohnbauprojekt WagnisART in München

- Zuhause für mehr als 4.000 Menschen in ehemaliger Funkkaserne
- Innenausbau mit Knauf Trockenbaukonstruktionen für Schall- und Brandschutz
- Lösungen für Wände, Decken und Installationsebene

1

2

3

4 **WOHNKOMFORT STEIGERN**

Wohlfühlen in sanierten Räumen	48
Raumklima Produkte	50
Rotkalk Putzsystem	51
Objektbeispiele	52



Raumklima mitdenken – ein integraler Bestandteil jeder Sanierung. Für das langfristige Wohlbefinden der Bewohner.



Wohlfühlen in sanierten Räumen

Bauherren legen heute immer mehr Wert auf ein gesundes Wohnklima und eine Luft zum Durchatmen. Auch bei der Sanierung. Allerdings gilt: Neue Tapete an die alten Wände und einmal streichen reicht nicht aus. Schadstoffe, Feuchtigkeit, Gerüche – damit müssen moderne Wände umgehen können.

Feuchtigkeit regulieren

Das Kochen in offenen Küchen, innenliegende Bäder ohne ausreichende Entlüftung oder einfach nur der Atem – es gibt viele Faktoren, die die Luftfeuchtigkeit erhöhen können. Mineralische Putze, insbesondere Kalkputze, wirken zum Glück feuchteregulierend.

Knauf Rotkalk kann zum Beispiel in einem durchschnittlich großen Raum bis zu 17 Liter Flüssigkeit aufnehmen und bei Bedarf wieder abgeben. Auch Gerüche sowie flüchtige organische Verbindungen wie Formaldehyd, die häufig in Möbeln, Teppichen und Polstern enthalten sind, baut er aktiv ab.

In Deutschland leiden 30 Millionen Menschen unter Allergien.¹ Umso wichtiger ist die Luftqualität in Innenräumen.

Quelle:

¹ forsa Umfrage im Auftrag des AOK-Bundesverbandes, 2025



Schimmel vermeiden

Durch eine gut ausgeführte Dämmung der Fassade ohne Wärmebrücken, zum Beispiel mit Knauf WARM-WAND, kühlen die Wände nicht so stark aus. Innen bleiben sie dadurch trockener, weil sich Feuchtigkeit nicht niederschlägt. Schimmel findet keinen Nährboden – vorausgesetzt, dass die Bewohner richtig lüften und optimal heizen.

Alkalische Kalkputze und mineralische Farben, beispielsweise die Knauf Raumklima oder Rotkalk Systeme, entziehen dem Schimmel zusätzlich die Lebensgrundlage.

Emissionen minimieren

Wenn Sie das Ökosiegel EMICODE EC1 PLUS sehen, handelt es sich um ein Produkt mit niedrigsten Emissionen. Sie tragen dazu bei, die Raumluftqualität deutlich zu verbessern – ob Estrich, Putz oder Wandfarbe. So sind zum Beispiel alle Knauf Fließestriche mit dem EC1 PLUS Label zertifiziert und werden permanent unabhängig kontrolliert.



Wirksames Feuchtemanagement mit Raumklima Produkten

Mit Raumklima Produkten profitieren Fachunternehmer, Bauherren und Bewohner

Feuchtigkeitsregulierung

Raumklima Produkte sind sorptionsfähig und hochdiffusionsoffen. Sie regulieren die Luftfeuchtigkeit und steigern 24 Stunden am Tag das Wohlfühl in den eigenen vier Wänden.

Robuste Oberflächen

Eine Raumklima Oberfläche ist hochwiderstandsfähig gegen Kratzer und Stöße. So bleiben die Wände auch in Fluren und Kinderzimmern länger schön.

Schutz gegen Schimmel

Die Raumklima Beschichtung ist durch und durch alkalisch. Das schützt wirksam und für lange Zeit vor Schimmel. Auch in kritischen Bereichen.

Attraktiv bei Neubau & Sanierung

Raumklima veredelt unterschiedlichste Untergründe und schafft feine Oberflächen, die individuell in vielen Farbtönen gestaltbar sind.

Verarbeitungsfertig & schnell

Deckel runter, los geht's: per Hand oder mit der Maschine. Und das auch im System mit Tempo: Grundierung und Oberputz sind z. B. an einem Tag ausführbar!

Optimale Performance im System

- Raumklima Grundierung
- Raumklima Scheibenputz 1.0
- Raumklima Scheibenputz 1.5
- Raumklima Spritzputz 1.0
- Raumklima Farbe E.L.F.



Gesündere Räume zum Durchatmen mit Rotkalk Putzen

Das Kalkputz-System Rotkalk mit seinen feuchtigkeits-regulierenden und schadstoffvernichtenden Eigenschaften trägt dank perfekt aufeinander abgestimmter Komponenten effektiv zur Wohngesundheit bei.



knauf.de/rotkalk



Die natürlichen Kalkputz-Systeme von Rotkalk

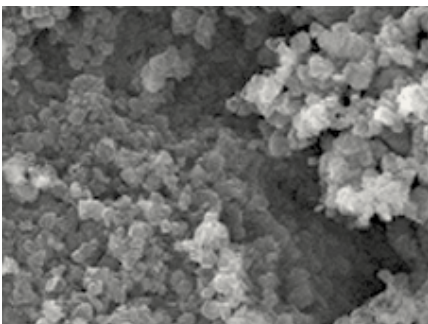
- regulieren die Luftfeuchte für ein optimales Raumklima
- können beträchtliche Mengen Wasser aufnehmen und bei Bedarf wieder abgeben
- beugen durch einen hohen pH-Wert (>12) auf natürliche Weise Schimmelbildung vor
- bauen aktiv Schadstoffe wie Formaldehyd, Kohlenwasserstoffverbindungen, Stickstoff und flüchtige organische Verbindungen in der Raumluft ab
- absorbieren nachweislich störende Gerüche, die z. B. beim Kochen entstehen
- Noch mehr Wirkung gibt's in Verbindung mit der Innendämmung Rotkalk in-System (siehe Seite 14)



Raumluft-Management

Wirkfläche von über 2.000 Fußballfeldern

Nano-Hohlräume mit Giga-Volumen: Das Hohraumvolumen der Zeolithe, ein wichtiger Bestandteil der Rotkalk Putze, zur Aufnahme und zum Abbau von Umweltstoffen aus der Raumluft ist die Grundlage für die Wohlfühlwirkung von Rotkalk (gerechnet für einen durchschnittlich großen Wohnraum).



**2000-fach
vergrößerte Struktur**

Planung

- + Erfüllung moderner Wohnansprüche
- + Ökologische Lösungen

Umsetzung

- + Bewährte Systeme
- + Flexible Gestaltung
- + Einfache Verarbeitung

Nutzung

- + Saubere Raumluft
- + Wohlfühlklima
- + Gesünderes Wohnen



Dachausbau in Berlin

- Dachstuhlsanierung im sechsstöckigen Mehrfamilienhaus, Baujahr 1936
- Dämmplatte Knauf Rotkalk in-Board O45 mit Putzaufbau aus Rotkalk Grund in ca. 15 bis 20 mm Stärke und darauf Rotkalk Fein mit vollflächiger Gewebeamierung in 3 bis 5 mm Stärke



Gemeinschaftsschule Lauda-Königshofen

- Sanierung der Klassenräume und Treppenhäuser mit 2.800 m² Putzfläche
- Knauf Rotkalk Grund als Unterputz und als Oberputz Knauf Raumklima Scheibenputz 1.0

Mit den Knauf Tools Zeit, Geld und Nerven sparen

Knauf Systemfinder

Der Knauf Systemfinder liefert Ihnen in höchstens 5 Schritten die Lösung für Ihr Projekt. Immer im System und immer in 3 Varianten: Basis, Empfehlung und Premium. Ihre Suchergebnisse exportieren Sie bequem in PDF-, Excel oder GAEB-Formate. Mit automatischer Mengenberechnung, CAD-Daten, Ausschreibungstexten und Prüfzeugnissen.

knauf.de/systemfinder



Knauf Brandschutzordner

Finden Sie Grundlagen und Fachwissen rund um baulichen Brandschutz sowie alle wichtigen Informationen über Knauf Brandschutzsysteme, brandschutztechnisch klassifizierte Bauteile des Innenausbaus und ingenieurmäßigen Brandschutz.

knauf.de/brandschutzordner



Knauf WDVS-Ordner

Ob Zulassungen, EPDs, Detail- und Produktblätter, CAD-Details oder Informationen zu Komponenten und Zubehör – Sie finden alles übersichtlich, was Sie für Planung und Umsetzung benötigen.

knauf.de/wdvs-ordner



Knauf Schallschutzordner

Online sehen Sie alle Knauf Schallschutz-Dokumente auf einen Blick: Grundlagen, wichtige schalltechnische Begriffe und schalltechnisches Verhalten von Bauteilen – direkt zum Download und ideal zum Nachlesen.

knauf.de/schallschutzordner



Knauf Container Next

Mit Container Next haben Sie alle Ihre offenen Bauvorhaben sowie verwendete Materialien und Mengen stets im Blick. Dank der Status-Funktion behalten Sie den Überblick über alle Silobewegungen. Container Next ist überall einsetzbar, denn die Nutzung ist sowohl vom PC als auch von mobilen Endgeräten aus möglich.

knauf.de/container-next



Knauf Schallschutzrechner

In nur sechs Schritten zur optimalen Schallschutz-Lösung: Unser Schallschutzrechner unterstützt Sie bei der Erfüllung aller Vorgaben.

knauf.de/schallschutzrechner



Knauf Spachtelpilot

Lassen Sie sich einfach und schnell den optimalen Spachtelaufbau für Ihre Anforderung darstellen. Sie erhalten alle nötigen Verarbeitungsschritte, die dafür empfohlenen Produkte und ein passendes Verarbeitungsvideo angezeigt.



knauf.de/spachtelpilot

Knauf Dübelrechner

WDVS korrekt anbringen: Mühelos können Sie mit wenigen Klicks die richtigen Dübel, die erforderliche Dübelanzahl, die Windzone, die Breiten der Randzonen und das zugehörige Dübelschema nach DIN 1055-4 ermitteln.



knauf.de/duebelrechner

Knauf Farbcenter

Im Farbcenter haben Sie die Möglichkeit, einfach, bequem und schnell Ihren gewünschten Farbton zu suchen. Sie bekommen Auskunft zu allen bisher rezeptierten Farbtönen der unterschiedlichsten Hersteller – tagesaktuell. Haben Sie sich für einen Farbton entschieden, können Sie sich die Machbarkeit und den Hellbezugswert des Farbtons in mineralischen Knauf Farben und pastösen Putzen anzeigen lassen.



knauf.de/farbcenter



Knauf Services

Knauf Direkt – Profi-Beratung per Telefon

Architekten, Bauphysiker, Trockenbau-, Stuckateur- sowie Maler-Meister und viele mehr helfen Ihnen mit hochwertiger Beratungsleistung in den Bereichen Trockenbau, Putz/Stuck, Estrichsysteme und Architektur sofort weiter.

So sichern Sie den Einsatz effizienter Systeme und vermeiden Kosten zusätzlicher Materialien oder umständlicher Konstruktionen. Darüber hinaus sparen Sie mit der gewonnenen Sicherheit oft ein Vielfaches durch vermiedene Bauschäden und Reklamationen.

Trockenbau- und Boden-Systeme
09323 916 3000

Putz- und Fassaden-Systeme
09323 916 3222

Mo–Fr 8:00–17:00 Uhr
knauf-direkt@knauf.com

Unser **Technischer Auskunft-Service** steht nur für gewerbliche Anliegen zur Verfügung. Sie können sich mit Ihren Firmendaten hierfür registrieren. Nähere Informationen finden Sie hier: www.knauf.de/tas



Knauf Berater vor Ort

Für die ganz konkrete Objektberatung vermitteln Ihnen die Mitarbeiter von Knauf Direkt gerne den Kontakt zu Knauf Systemberatern vor Ort. Diese unterstützen Sie bei Ihren Sanierungsprojekten persönlich auf der Baustelle – schnell, kompetent und kostenlos.



Knauf Akademie – von Profis für Profis

Die Knauf Akademie genießt einen hervorragenden Ruf. Als Teilnehmer an den Seminaren und Webinaren erhalten Sie immer Planungswissen und Umsetzungstipps auf dem neuesten Stand der Technik. Sie erfahren, mit welcher vielfältigen Einsatzmöglichkeiten die Knauf Systeme Ihnen bei Ihren Projekten weiterhelfen – ob Brandschutz, Schallschutz, Effizienz oder Nachhaltigkeit. Die Webinare für Architekten und Planer sind zudem von den großen deutschen Architektenkammern gemäß deren jeweils gültiger Fortbildungsordnung anerkannt. Zusätzlich erhalten Sie natürlich auch Fortbildungspunkte.



Ihre Themen einmal pro Monat



knauf.de/newsletter

myKnauf – die zentrale Lösungsplattform

Die Tools und Services in myKnauf unterstützen Sie in jeder Phase des Sanierungsprozesses. Von der Planung über die Kalkulation bis zur finalen Übergabe. Sie finden Ausschreibungstexte, die Systemkalkulation, Datenblätter, wichtige Prüfzeugnisse,

CAD-Details, Bestellungen und Liefertermine – alle gebündelt an einem Ort. Ebenso haben Sie Zugriff auf nahezu alle Tools (siehe Seite 54/55), können Projekte einstellen, verwalten und mit Kollegen und Kunden teilen.



Jetzt Zugang holen!

knauf.de/myknauf

Knauf Kundenprogramme für Handwerker



MEN IN WHITE

Echte Profis, echtes Handwerk! Stuckateure, Verputzer und Maler finden in der Community jede Menge Praxis-Know-how, innovative Produkte und ganz viel Whiterbildung. Zudem gibt's STARS für coole Prämien.

men-in-white.de



TROCKENBAU UNLIMITED

Die Heimat für Power-Trockenbauer. Mit Montagetipps, Objektbeispielen, technischen Infos, Services und immer wieder attraktiven Aktionen.

trockenbau-unlimited.de



100% BODENKOMPETENZ

Aktuelles Praxiswissen, Verarbeitungstipps, Newsletter und Spitzen-Service – von Bodenprofis für Bodenprofis. Besonders beliebt: die Insights von 100% Bodenkompetenz-TV

knauf.de/bodenkompetenz

Verantwortungsvoll bauen mit Knauf

Nicht nur neue, auch sanierte Gebäude sollten ressourcenschonend und nach ökologischen Maßstäben errichtet werden.

Damit das gelingen kann, legt Knauf Wert auf verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Produkte und Systeme.

In immer mehr Bereichen begeistern die Lösungen sowohl Auftraggeber als auch Bewohner.

Schallschutzlösungen steigern deutlich die Lebensqualität.

Gute Raumakustik fördert gegenseitiges Verstehen, Konzentration und Leistungsfähigkeit.

VOC-Emissionsmessungen beweisen die hervorragende Knauf Trockenbauqualität.

Viele Produkte tragen das höchste EMICODE Label EC1 PLUS.

EPDs helfen beim Nachweis geforderter Gebäudezertifizierungen.

Effiziente Lösungen reduzieren den Materialaufwand und verkürzen die Transportwege.





Verantwortungsvoller Trockenbau

Der Trockenbau als leichte und leistungsstarke Bauweise bringt alle Talente für zukunftsorientiertes Bauen mit: Gips als recycelbares Material, geringen Materialeinsatz durch die Bauweise und eine leichte und einfache Montage für das Handwerk.



Ein gutes Beispiel für zukunftsorientierte Knauf Produkte ist Fill & Finish Dry. Der dispersionsgebundene Füll- und Flächenspachtel Leicht ist konservierungsmittelfrei, weichmacherfrei und lösemittelfrei – und somit zulässig für Gebäude-Zertifizierungssysteme wie QNG und DGNB. Er hat eine EPD Umweltproduktdeklaration und ist mit dem höchsten EMICODE Label EC1 PLUS zertifiziert.



www.knauf.de/nachhaltigkeit-trockenbau

Verantwortungsvolle Putz- und Fassaden-Systeme



Knauf Lösungen für Fassaden und Innenräume überzeugen durch mineralische Komponenten, viele Vorteile für mehr Wohngesundheit und eine Verbesserung der Energieeffizienz. Zudem beweisen sie, dass ein verantwortungsvolles Bauen auch sehr individuell und attraktiv aussehen kann.

Die Dämmsysteme der WARM-WAND Reihe lassen die Fassade nicht auskühlen. Mineralische Putze steigern die Innenraumluftqualität dank feuchteregulierenden und schadstofffreien Eigenschaften. Und biozidfreie Putz-Farbe-Systeme wie MineralAktiv vermeiden schädliche Auswaschungen.



knauf.de/nachhaltigkeit-putz-fassade

Verantwortungsvolle Boden-Systeme

Alle sehr emissionsarmen Knauf Fließestriche, Spachtel- und Ausgleichsmassen sowie die Grundierungen erfüllen die höchsten Anforderungen der EMICODE EC1 PLUS Zertifizierung. Bis heute ist der EMICODE das einzige VOC-Zeichen im Markt, das regelmäßigen strengen Qualitätskontrollen unterliegt und somit höchstmöglichen Verbraucherschutz in puncto Innenraumlufthygiene und Wohngesundheit bietet.

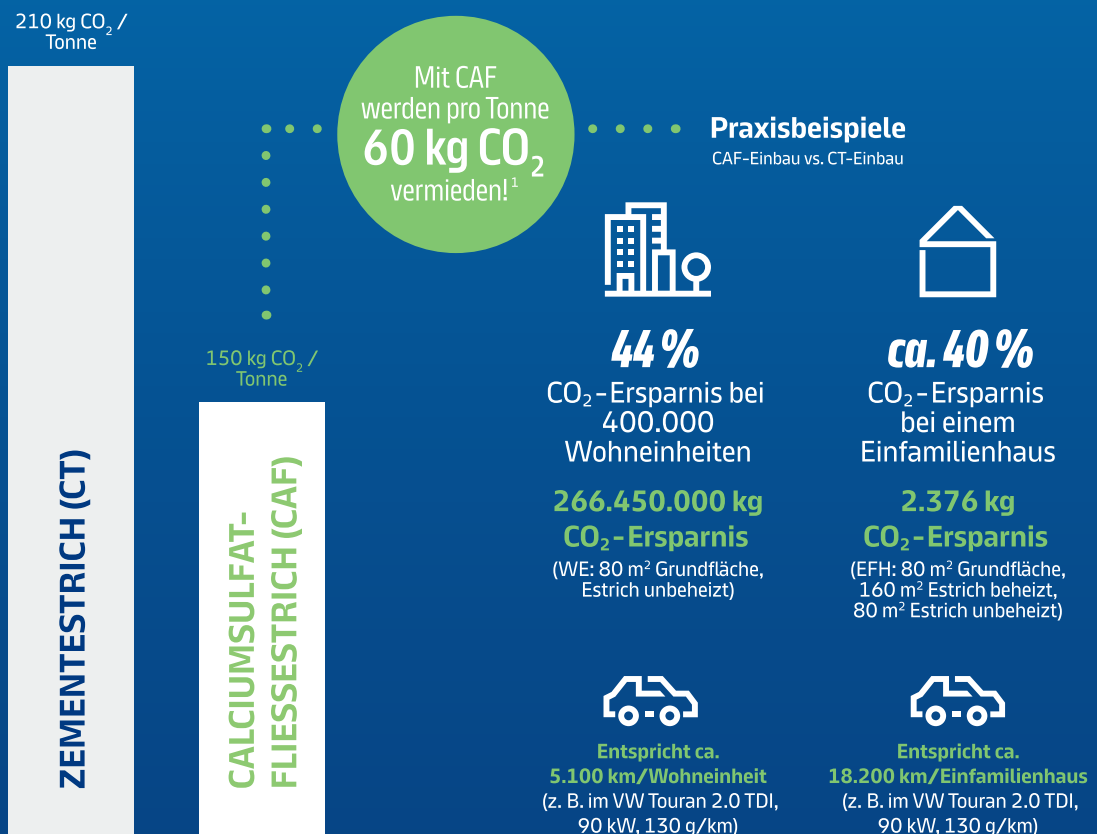
Sicherer Nachweis

Verschiedene Produkte aus dem Bodenbereich, wie die Knauf Fließestriche, die Bodenausgleichsmassen N 430 und N 440 sowie die Knauf Abdichtungslösungen Katja Sprint und Luzi Sprint haben den SHI-Produktpass erhalten und sind in der SHI-Datenbank auffindbar. Die digital und zentral verfügbaren

Produktpässe fassen alle Produktinformationen übersichtlich und transparent zusammen und weisen die Qualität von Bauprodukten anhand geprüfter Standards aus. Gerade bei der Einreichung von Gebäudezertifizierungen, wie etwa DGNB, QNG, BNB oder BREEAM, bedeutet dies eine erhebliche Vereinfachung.

- Im Vergleich zu Zementestrichen werden mit Calciumsulfat-Fließestrichen pro Tonne 60 kg CO₂ vermieden¹
- Dünnschichtige Systeme machen Räume besser nutzbar
- Bodensysteme mit Fußbodenheizung machen die Energiewende mit Wärmepumpen möglich

So viel CO₂ kann Calciumsulfat-Fließestrich sparen!



Quelle:

¹ Berechnungen basieren auf den Verbands-EPDs des VDPM e. V. (Stand: März 2024)



Knauf Gips – natürlicher Rohstoff für verantwortungsvolles Bauen

Schon immer haben die vielen Vorteile des natürlichen Baustoffs Gips überzeugt. Heute mit Blick auf Wohngesundheit, Ökologie und Ressourcenschonung werden seine Eigenschaften ganz besonders geschätzt.

- Emissionsarm und somit hervorragend für Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Büros geeignet.
- Multirecyclingfähig – ohne Qualitätsverlust – und dadurch ressourcenschonend.
- Brandschutz eingebaut: Eine Gipsplatte besteht zu ca. 20 % aus Kristallwasser, das im Brandfall freigesetzt wird und die Konstruktion kühlt.
- Mit dem gleichen pH-Wert und derselben Wärmeleitfähigkeit wie die menschliche Haut ist Gips die ideale Oberfläche für alle Wände. Gips ist zu 100 % mineralisch und frei von Stoffen, die das Wohlfühl beeinträchtigen könnten.
- Für ein angenehmes, gesundes Raumklima: Gipsbaustoffe an der Wand speichern die Wärme im Haus und regulieren durch die offenen, kristallinen Poren die Raum-Feuchtigkeit.
- Konsequente Investitionen in Renaturierungs- und Re-kultivierungsmaßnahmen beim Gipsabbau leisten wertvolle Beiträge zur Biodiversität.
- Technologische Innovationen verbessern die Prozesse kontinuierlich, um Verbräuche sowie CO₂-Emissionen stetig zu reduzieren.



Zertifizierungen, Labels & Co



Für die wichtigsten Produkte und Systeme von Knauf finden Sie die EPDs im Dokumentencenter zum Download. EPDs sind die Voraussetzung, damit das Gebäude in einem Zertifizierungssystem (z. B. DGNB, QNG, LEED) die geforderten Eigenschaften bestätigt bekommt und entsprechend eingestuft wird.

Darüber hinaus tragen viele Knauf Produkte anerkannte Qualitätssiegel wie zum Beispiel das QNG ready Siegel oder das EMICODE EC1 PLUS Label.

knauf.de/epd



GipsBack – das Rücknahmesystem von Knauf

Gips ist multirecyclingfähig und kann daher immer wieder in den Wertstoffkreislauf zurückgeführt werden. Ressourcen werden geschont und der Baumüll auf der Baustelle reduziert. Ob mit Big Bags oder Container – nach der Abholung erhalten Sie ein Zertifikat für die Rückgabe.



knauf.de/gipsback



Nutzen Sie die wertvollen Services von Knauf



Knauf Digital

Über unsere Website und unsere Social-Media-Kanäle bleiben Sie bestens informiert – rund um die Uhr und natürlich kostenlos. Reinschauen lohnt sich!

› www.knauf.com/de-de/social-media



KNAUF AKADEMIE

Knauf Akademie

Mit hochwertigen, praxisorientierten Seminaren und Webinaren bieten wir Ihnen fundiertes Wissen. Nutzen Sie diesen Vorsprung für sich und Ihre Mitarbeiter, denn Bildung ist Zukunft!

› www.knauf-akademie.de



Knauf Direkt

Sie haben eine technische Frage zu unseren Produkten oder Ihrem Projekt? Unser Expertenteam von Knauf Direkt berät Sie kompetent, schnell und sicher – ein Anruf genügt.

› www.knauf.com/de-de/tas

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur erreicht werden, wenn die ausschließliche Verwendung von Knauf Systemkomponenten oder von Knauf ausdrücklich empfohlenen Produkten sichergestellt ist. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne Weiteres übertragen werden können. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Der Prospekt kann aber nicht den Gesamtstand allgemein anerkannter Regeln der Bautechnik, einschlägiger Normen, Richtlinien und handwerklicher Regeln enthalten. Diese müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften entsprechend beachtet werden. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma Knauf Gips KG, Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen. Lieferung nur über den Fachhandel. Wir beliefern den Fachhandel auf Grundlage unserer jeweils gültigen allgemeinen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGB).

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

Knauf Bauprodukte
Profi-Lösungen für das Zuhause

Knauf Ceiling Solutions
Deckenlösungen

Knauf Design
Dekorative, funktionelle und oberflächenfertige Systeme

Knauf Elements
Industriell vorgefertigte Bauteile

Knauf Gips
Trockenbau-, Putz- und Fassaden- sowie Boden-Systeme

Knauf Insulation
Dämmsysteme für Sanierung und Neubau

Knauf Integral
Gipsfasertechnologie für Boden, Wand und Decke

Knauf Performance Materials
Veredeltes Perlit für Baustoffe, Industrie und Gartenbau

Knauf PFT
Maschinenteknik zur rationellen Materialverarbeitung; Anlagenbau

Marbos
Innovative Systembaustoffe Pflaster- und GaLaBau, Techn. Mörtel und Denkmalpflege

Sakret Bausysteme
Bauchemische Produkte für Neubau und Sanierung